

Ihre Unterrichtsfächer im Bereich Agrarwirtschaft

Berufsbezogener Lernbereich

Kulturtechnik und Pflanzennutzung
Produktionstechnische Strategien
Sortimentsgestaltung
Gestaltung mit Pflanzen
Gestaltung von Vegetationsflächen
Agrarwirtschaftliches Marketing
Agrardienstleistungen
Betriebslehre

Mathematik
Englisch (Schwerpunktfach))
Zertifikat der Niveaustufe B2 gemäß CEF
2. Fremdsprache: Niederländisch
Biotechnologie
Chemie

Berufsübergreifender Lernbereich

Deutsch/Kommunikation
Religionslehre
Sport/Gesundheitsförderung
Politik/Gesellschaftslehre

Differenzierungsbereich

Datenverarbeitung

Informationen zur Anmeldung

Die aktuellen Termine für Infoabende, Tag der offenen Tür und Anmeldungen entnehmen Sie bitte dem Terminplan unserer Homepage.

Die Anmeldung ist nur nach einem Beratungsgespräch möglich.

Bitte bringen Sie **folgende Bewerbungsunterlagen** zur Anmeldung mit:

- ausgefüllter Anmeldevordruck – bei Minderjährigen mit Unterschrift eines Erziehungsberechtigten (Formular per Download von der Internetseite der Schule erhältlich)
- Lebenslauf ohne Passbild
- beglaubigte Fotokopie des letzten Halbjahreszeugnisses oder Kopie und Original bei persönlicher Anmeldung

Förderung und Fahrkosten

Förderung nach BAföG ist unter bestimmten Ausnahmeveraussetzungen möglich. Weitere Auskünfte erteilt das BAföG-Amt (Tel. 0281-207-0)

Schüler, die mehr als 5 km von der Schule entfernt wohnen, erhalten Zuschüsse für Fahrtkosten im öffentlichen Nahverkehr.

Lernmittel werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erstattet.

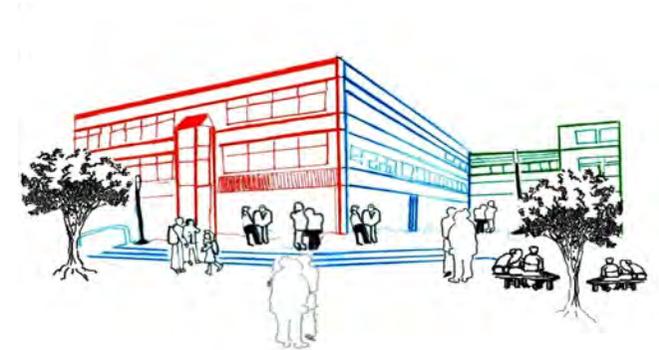
Anfahrtsskizze



Berufskolleg Wesel

Ansprechpartner: Dr. Stefan Müller
Telefon: +49 281-9 666 10
Telefax: +49 281-9 666 115
Email: verwaltung@berufskolleg-wesel.de
Homepage: <http://www.berufskolleg-wesel.de>
Hamminkeler Landstraße 38b
46483 Wesel

BERUFSKOLLEG WESEL



neu ab Schuljahr 2016/17

Höhere

BERUFSFACHSCHULE

AGRARWIRTSCHAFT

Profilbildung:
Pflanzlicher Bereich



Aufnahmevoraussetzungen und Organisation

Jede Schülerin und jeder Schüler mit erreichtem mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife) kann diese Schulform besuchen.

Ein Qualifikationsvermerk ist nicht erforderlich.

Aufgabe und Ziel

Fachrichtung: Agrarwirtschaft

Profilbildung: Pflanzliche Produktion und Absatzmanagement

Alle Bereiche der Agrarwirtschaft und der Vermarktung agrarischer Produkte sind einem Prozess fortschreitender Rationalisierung und Automatisierung unterworfen. Es werden zunehmend gut ausgebildete Arbeitskräfte mit breiten agrar- und betriebswirtschaftlichen, naturwissenschaftlichen und technischen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten nachgefragt. In immer höherem Maße sind Kunden- und Absatzorientierung gefordert.

Die Vermittlung grundlegender Handlungskompetenz umfasst den Erwerb beruflicher und erweiterter beruflicher Fähigkeiten und zielt im Wesentlichen auf folgende Einsatzbereiche ab:

Produktions- und Dienstleistungsgartenbau
Nachhaltige Landwirtschaft
Beratung
Handel und Verkauf (Agrobusiness)
Pflanzenzüchtung, Pflanzenernährung u. Pflanzenschutz

Umweltschutz hat einen hohen Stellenwert im Bildungsgang. Aus der Verantwortung für kommende Generationen ist das Bewusstsein für den behutsamen Umgang mit der Umwelt und den natürlichen Ressourcen zu entwickeln. Die Verflechtung von Agrarwirtschaft und Ökologie wird thematisiert. Im Hinblick auf den Erwerb der erweiterten beruflichen Kenntnisse sind planerisches Denken, Kreativität, Flexibilität, Problemlösungs-, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit ebenso erforderlich wie das Verständnis für gesellschaftliche, technische, ökonomische und ökologische Zusammenhänge.

Der Bildungsgang geht von einem ganzheitlichen Ansatz aus. Fachpraktischer Unterricht ist integrativer Bestandteil der Fächer des beruflichen Schwerpunktes. Informations- und Kommunikationstechnologie wird in allen Fächer eingebunden und darüber hinaus im Differenzierungsbereich angeboten.

Grundlagen der humanen Gestaltung der Arbeit, Schutzmaßnahmen und Arbeitssicherheitsvorschriften am Arbeitsplatz sind in allen Fächern im Unterricht zu thematisieren. Wichtig im Berufsfeld Agrarwirtschaft ist ein enger Kontakt mit der betrieblichen Praxis, der durch Exkursionen und Projekte sichergestellt wird.

Die Unternehmen im Bereich der Agrarwirtschaft sind zunehmend international tätig. Gute Englischkenntnisse der Mitarbeiter werden vorausgesetzt, zusätzliche Kenntnisse der niederländischen Sprache sind in der EUREGIO Region von großem Vorteil. Durch die Vermittlung von Kenntnissen in Englisch und Niederländisch wird diesen Anforderungen Rechnung getragen. Die Sprachkenntnisse erleichtern zudem den Einstieg in ein Studium in englischer Sprache oder an einer niederländischen Hochschule.



Abschluss und Berechtigungen

Dieser Bildungsgang bereitet sowohl auf ein Studium als auch auf das Berufsleben vor. Nach erfolgreichem Besuch wird die Fachhochschulreife (schulischer Teil) erreicht. Die erreichte Studienqualifikation ermöglicht mit einem 6 monatigen Praktikum ein Studium an einer Fachhochschule in allen Fachrichtungen (Bachelor).

Die Schwerpunktbildung im Bereich der Sprachen eröffnet einen optimalen Einstieg beim Studium an der Hochschule RHEIN-WAAL in Kleve (viele Studiengänge in englischer Sprache) oder in den Niederlanden.

Für den Ausbildungsstellenmarkt sind Sie höher qualifiziert, da Sie breit gefächerte Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten aus den verschiedenen fachspezifischen Bereichen besitzen. Auch die Vermittlung aus den Gebieten der Allgemeinbildung, der Wirtschaftslehre, der Informatik und der Naturwissenschaft machen Sie zu bevorzugten Kandidaten. Die Ausbildungszeit in den Berufen der Agrarwirtschaft kann auf 2 Jahre verkürzt werden.

Der Bildungsgang wird durch ein dreiwöchiges Praktikum im ersten Schuljahr sowie durch praktische Versuche im Schulgewächshaus und Freilandflächen ergänzt. Eine Anrechnung auf die erforderliche Praktikumszeit ist vorgesehen.

